

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kan an den Feind!

Das Wetter ist unsichtig geworden. Die Nacht ist aber so hell, daß die Bewegungen des Feindes noch deutlich zu erkennen sind. Trotz der erhaltenen Beschädigungen und Ausfälle geben die englischen Panzerkreuzer und die schnellen Linienschiffe der „Queen-Elizabeth“-Klasse die Versuche nicht auf, die Spitze unserer Flotte zu umfassen. Ihre Bewegungen sucht der herbeigeeilte Jellicoe dadurch zu unterstützen, daß er sich wie ein T-Strich senkrecht vor unsere östlichen Kurs steuernde Linie legt, um damit unsere Schiffe in die gefährlichste Lage, die während einer ganzen Seeschlacht eintreten kann, zu bringen.

Der Augenblick ist kritisch. Schon erhält die Spitze von beiden Seiten heftigstes Feuer. Rasch entschlossen aber wirft Vizeadmiral Scheer, um der Gefahr zu begegnen, die gesamte Linie auf Westkurs herum. Wie eine wundervolle Maschine klappt es, und im Augenblick ist das Manöver vollzogen.

Ein Aufatmen geht durch die Mannschaften